



Cross Mentoring in der Metropolregion Nürnberg Juli 2010 bis September 2011



Mit Cross Mentoring erfolgreich in der Metropolregion

Sehr geehrte Unternehmerinnen und Unternehmer,

Erfolg drückt sich aus in der Kontinuität und es freut mich, dass in 2010 die fünfte Runde des Cross Mentoring in der Metropolregion Nürnberg stattfindet. Ich grüße die teilnehmenden Unternehmerinnen und Unternehmer recht herzlich und wünsche den Mentoren und Tandems viel Erfolg bei ihrer Arbeit.

Die positive Auswirkung auf die Personalpolitik der Unternehmen ist dann gegeben, wenn erfolgreiche und erfahrene Unternehmer ihr Wissen, ihre Erfahrungswerte und ihr Know-How an den Führungsnachwuchs weitergeben.

Auch in der Metropolregion Nürnberg wird der positive Effekt dieses Cross Mentoring nicht ausbleiben zumal der Stellenwert von Mentoring-Programmen mehr und mehr an Bedeutung gewinnt.

Regelmäßige Mentoring-Gespräche zu Karriere-Entwicklung und Chancengleichheit, Stärkung des regionalen Wirtschaftsnetzwerkes und Vermittlung interkultureller Kompetenzen zeigen das breite Spektrum, das innerhalb eines Jahres behandelt wird.

Ich wünsche der 5. Runde des Cross Mentoring in der Metropolregion Nürnberg ein gutes Gelingen!

Dr. Ulrich Maly
Oberbürgermeister der Stadt Nürnberg und
Vorsitzender der Europäischen
Metropolregion Nürnberg



VERTRAUENSSACHE

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen, meine Damen und Herren,

wir stellen uns in unserer Metropolregion mit Optimismus den anspruchsvollen Herausforderungen – seien es die weltweit zusammenwachsenden Märkte, die kontinuierlich umstrukturierten Branchen und Geschäftsbereiche oder der drohende Fachkräftemangel bei gleichzeitig älter werdenden Belegschaften. Hier wächst den Unternehmen und speziell den Führungskräften eine besondere Verantwortung zu, um Innovationspotenziale zu nutzen, ihre Belegschaften für neue Ziele zu begeistern und dabei die gesellschaftliche Akzeptanz ihrer Geschäftstätigkeit im Auge zu behalten. Die Grundlage für all dies sehe ich in dem Zauberswort „Vertrauen“: Vertrauen in die Wirtschaft, Vertrauen in den Standort, Vertrauen in die Jugend.

Im Cross Mentoring Projekt sehe ich diese drei Schwerpunktthemen meiner Amtszeit 2010-2014 in besonderer Weise umgesetzt.

Vertrauen in die Jugend: Den jungen Führungskräften schenken wir unser Vertrauen, sie erhalten als Mentees ein Coaching zur Stärkung ihrer fachlichen, sozialen und emotionalen Kompetenz und gewinnen damit Selbstvertrauen in die eigene Führungskompetenz.

Vertrauen in die Wirtschaft: Als Mentoren haben wir erfahrene Unternehmer, die nicht nur ihre Fachkenntnisse mitbringen, sondern auch die Tugenden des „ehrbaren Kaufmannes“ vorleben und fähig sind, über sich selbst, ihre Werte, ihre Verantwortung und ihr Handeln zu reflektieren.

Vertrauen in den Standort: Mit dem Cross Mentoring Projekt gewinnt unsere Metropolregion ein zunehmend dichter geknüpftes Netzwerk regional verankerter Unternehmen, die in diesem Sinne ihre Verantwortung wahrzunehmen bereit sind.

Denn unsere Wirtschaft verdient Vertrauen, um verdienen zu können – zum Wohle aller in unserer Region!

Dirk von Vopelius
Präsident der IHK Nürnberg für Mittelfranken

Teilnehmerstimmen des Cross Mentoring in der Metropolregion Nürnberg

Der Erfolg dieses Programms lässt sich an den positiven Rückmeldungen und an der Weiterentwicklung der Mentees verfolgen.

Christine Bruchmann, Geschäftsführende Gesellschafterin, Fürst Unternehmensgruppe (Mentorin):

„Das Cross-Mentoring ist eine wunderbare Gelegenheit für junge Führungskräfte ihre Führungskompetenz sehr individuell zu stärken und sich besser auf neue Herausforderungen einzustellen. Es profitieren der Mentee, der Mentor und letztendlich das Unternehmen.“

Klaus Brück, Division Manager Operation/ Mitglied der Geschäftsleitung, GfK SE (Mentor):

„Ich bin Wiederholungstäter - das sagt alles über meine Zufriedenheit! Auch für erfahrene Mentoren bietet sich hier eine hervorragende Lern- und Weiterbildungsmöglichkeit. Und mit das Wichtigste – ich habe eine sehr positive Erfahrung in der Zusammenarbeit über Firmengrenzen hinweg machen können. Absolut empfehlenswert!“

Qing Cheng, Associate Partner China-Desk, Rödl & Partner GmbH (Mentee):

"Es war für mich eine sehr wertvolle Erfahrung. Im Rahmen des Cross-Mentoring ist es mir gut gelungen, meine beruflichen und privaten Ziele noch klarer festzulegen und daran zu arbeiten."

Elke Biederer und Markus Czaja, Weiterbildung, Sparkasse Nürnberg:

"Fragen Sie sich nicht, was Ihnen eine Maßnahme, eine Technik oder ein Rat kostet. Fragen Sie sich, was passiert, wenn Sie die sich Ihnen ergebenden Chancen nicht nutzen! Und Chancen bieten sich im Cross Mentoring genügend - Sie brauchen nur zuzufassen. Die Umsetzung bringt durchwegs Erfolge und macht Spaß!"

Jochen Loy, Geschäftsführer, Baumüller Holding GmbH & Co.KG (Mentor):

„Baumüller ist es seit jeher sehr wichtig, langjährige Erfahrungen und breites Wissen an junge Menschen weiterzugeben und so den Nachwuchs zu fördern. Cross Mentoring bietet uns die Möglichkeit, in einem dichten Netzwerk dem Führungsnachwuchs Impulse zu geben und in der persönlichen Entwicklung zur Seite zu stehen.“

Anke Kann, Personalleiterin, Unilever:

"Das Mentoring Programm bietet Führungsnachwuchskräften eine ideale Möglichkeit, ihr Verhalten mit einem erfahrenen Mentor außerhalb des eigenen Unternehmens -und damit des eigenen Systems- zu reflektieren, von Erfahrungen des Mentors zu lernen und neue Ideen zu entwickeln. Mit der Mentorenbeziehung, den begleitenden Trainings und dem wertvollen Netzwerk der Mentees bringen Sie viele neue Einsichten zurück in ihren Job und ins Unternehmen!"

Oliver Melzer, Teamleiter Service, DATEV eG (Mentee):

„Als neuernannte Führungskraft konnte ich von den Erfahrungen meiner Mentorin ungemein profitieren. Anhand meiner konkreten Praxisbeispiele wurde ich immer wieder darauf aufmerksam gemacht, auf was es neben dem Führungswillen wirklich ankommt: Verlässlichkeit, Vertrauen, klare und offene Kommunikation. Der Austausch mit andern Mentees sowie das Rahmenprogramm brachte interessante Einblicke in andere Unternehmenskulturen.“

Alexandra Dorndorf, Leitung Talentmanagement und Personalmarketing, Primondo GmbH (Mentee):

"Ich kann Cross Mentoring nur allen dringend ans Herz legen, die ihre persönliche Entwicklung intensiv vorantreiben möchten, die Interesse haben über den Tellerrand zu schauen und gerne von anderen (erfahrener Mentor/ buntgemischte Menteegruppe) lernen möchten.“

Cross Mentoring – ein innovatives Personal- entwicklungsinstrument

In den letzten Jahren hat der Stellenwert von Mentoringprogrammen mehr und mehr an Bedeutung gewonnen. Erfahrene Manager und Führungskräfte (Mentoren*) unterstützen jüngere Menschen (Mentees) in ihrer Karriere und Persönlichkeitsentwicklung und profitieren selbst dabei. Mentoring ist eine begleitende Personalentwicklungsmaßnahme, in der Nachwuchsführungskräfte bei der weiteren Professionalisierung ihrer Aufgabe bzw. Führungsrolle durch die Beratung von erfahrenen Führungskräften unterstützt werden.

Das Besondere am Cross Mentoring

Mentor und Mentee sind in unterschiedlichen Unternehmen beschäftigt. Der Blick über den „Tellerrand“ ermöglicht völlig neue Sichtweisen und erweitert den Horizont über die eigenen Unternehmensgrenzen hinweg.

Der unternehmensübergreifende Austausch ermöglicht,

- Themen im eigenen Unternehmen aus einer anderen Perspektive zu betrachten
- Einblick in andere Unternehmenskulturen zu erhalten
- Sichtweisen und Herangehensweisen für neue Aufgabenfelder und Herausforderungen zu erweitern
- unterschiedliche Führungsmodelle kennen zu lernen

Ziele des Cross Mentoring in der Metropolregion Nürnberg

Karriereentwicklung und Chancengleichheit fördern

Qualifizierte Frauen und Männer werden in gleichem Maße in ihrer Karriereentwicklung unterstützt. Mentoren bieten aus Erfahrung Vorbilder für einen guten Umgang mit den eigenen Ressourcen und den Ausgleich von Beruf und Privatleben.

Regionales Wirtschaftsnetzwerk stärken

Durch die Förderung und Unterstützung des Führungsnachwuchses in regionalen Unternehmen stärkt Cross Mentoring den Standort der Metropolregion. Kompetente Führungskräfte vernetzen sich und tragen zur Weiterentwicklung der Region bei.

Interkulturelle Kompetenz vermitteln

Cross Mentoring fördert die Kommunikation über regionale und internationale Unternehmenskulturen hinweg. Alle Beteiligten entwickeln und erhöhen die Fähigkeit zur interkulturellen Zusammenarbeit.

* aus Gründen der Lesbarkeit wird die männliche Form verwendet, die selbstverständlich Frauen mit einbezieht.

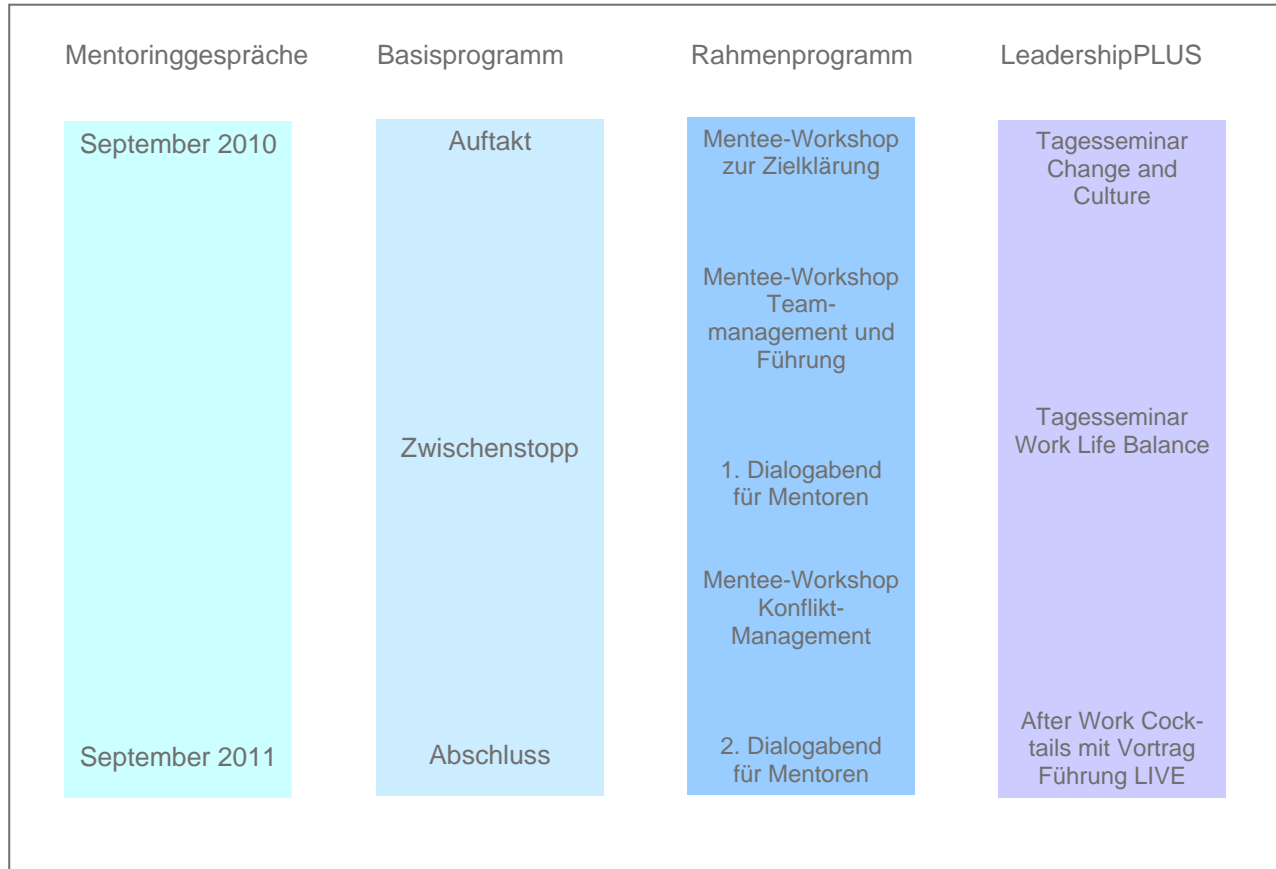
Verlauf des Cross Mentoring

Das Programm hat eine Laufzeit von jeweils 14 Monaten.

Zur Vorbereitung werden von interessierten Unternehmen Mentoren und Mentees benannt, aus denen in einem Matching-Prozess Tandems gebildet werden. Diese Tandems aus Mentor und Mentee treffen sich für die Dauer des Programms in regelmäßigen Abständen, um erlebte oder geplante Situationen des Mentees zu bearbeiten.

Während der Laufzeit des Programms werden die Beteiligten von Susanne Bohn professionell durch gemeinsame Veranstaltungen, Workshops sowie Beratung nach Bedarf betreut. Das Qualifizierungsprogramm „LeadershipPlus“ rundet das Projekt ab.

Programmübersicht



Begleitende Veranstaltungen

Basisprogramm

Auftaktveranstaltung

An der ersten Veranstaltung kommen alle Teilnehmer des Cross Mentorings zusammen. Die Tandems finden sich und haben Raum zum Kennen lernen und für erste Terminplanungen. In einem Workshop präsentiert die Projektleitung alles Wissenswerte zum Cross Mentoringprogramm.

Zwischenstopp „Erfolgscheck“

Im Rahmen eines Workshops reflektieren die Mentoringtandems ihre erreichten Entwicklungsschritte und tauschen sich zu Methoden in der Zusammenarbeit aus.

Abschlussveranstaltung

Zum Abrunden des Mentoringprogramms präsentieren die Tandems wesentliche Highlights ihrer gemeinsamen Arbeit im Laufe der Cross Mentoringrunde.

Rahmenprogramm

Zielklärungsworkshop

Die Mentees erarbeiten unter professioneller Anleitung ihre Zielsetzung für das Mentoringprogramm. Auf der Basis von typischen Kompetenzfeldern einer Führungskraft formulieren Sie, in welchen Bereichen Sie sich weiterentwickeln werden.

Workshops für Mentees zu Teammanagement, Führung und Konfliktmanagement

Die Mentees erarbeiten in den beiden Workshops Lösungen für aktuelle Anliegen im Bereich Teammanagement, Führung und Konfliktmanagement. Mit Hilfe der Methode der Kollegialen Beratung erweitern sie ihren persönlichen Horizont möglicher Vorgehensweisen.

Dialogabende für Mentoren

Die Mentoren sind an zwei Abenden im Programm eingeladen, sich zu ihrer Rolle und zur Anwendung verschiedener Methoden im Mentoringprogramm auszutauschen. Sie erhalten professionelle Beratung bei der Ausübung ihrer Funktion.

Begleitende Veranstaltungen

Begleitprogramm „LeadershipPlus“

Um die Vielfalt der teilnehmenden Unternehmen optimal zu nutzen, werden im Rahmen des Begleitprogramms im Cross Mentoring die Themen Internationalität - Unternehmenskultur - persönliche Kultur und Werte besonders hervorgehoben.

Tagesseminar „Fit for Change & Culture“

Teil I: Im Laufe des Berufslebens werden wir mit verschiedensten internationalen Kulturen und vielfältigen Unternehmenskulturen konfrontiert. Dieses Seminar stärkt die Kompetenz, souverän und wertschätzend mit Unterschieden umzugehen sowie sich in anderen Team- und Unternehmenswelten schneller orientieren und situationsgerecht verhalten zu können. Die Teilnehmer entwickeln ein kulturelles Gespür als Basis für eine erfolgreiche Zusammenarbeit mit Kollegen und Geschäftspartnern.

Teil II: „Das einzig Beständige ist der Wandel“. Veränderungen gehören in Unternehmen mittlerweile zur Tagesordnung. Führungskräfte sind gefordert, flexibel ihre Prozesse anzupassen und ihre Mitarbeiter bestmöglich dabei zu unterstützen, die geforderten Veränderungen aktiv mit zu gestalten. Die Teilnehmer erhalten wichtige Informationen zur erfolgreichen Steuerung von Veränderungsprozesse mit dem Fokus auf Does and Don'ts zur entsprechenden Mitarbeiterführung.

Tagesseminar „Work Life Balance – Beruf und Privatleben im Einklang“

Work Life Balance ist ein Thema, das für beruflich ambitionierte und hochqualifizierte Männer und Frauen eine wichtige Rolle spielt. Die Herausforderung ist, gleichzeitig berufliche Karriereziele und parallel dazu private Lebensvorstellungen zu verwirklichen. Die Erhaltung der körperlichen Gesundheit ist zudem eine wesentliche Voraussetzung für die Realisierung beruflicher und privater Ziele.

In diesem Seminar erhalten die Teilnehmer eine realistische Darstellung ihrer aktuellen Lebensbalance, erkennen ihre persönlichen Prioritäten und werden sich ihrer Lebenswerte bewusst. Sie entwickeln Strategien für den Alltag, die es ihnen erleichtern, in der vorgegebenen Zeit das für Sie Wesentliche umzusetzen.

Dazu erhalten Sie ein Instrument, das sie unterstützt, mit mehr Gelassenheit nachhaltig ihre Lebensbalance zu organisieren.

After Work Cocktails – Führung LIVE

An einem Abend in lockerer Atmosphäre bietet das gastgebende Unternehmen die Gelegenheit zum persönlichen Austausch mit der Unternehmensleitung als Beispiel für einen konkreten Karriereweg. Zudem können besondere Aspekte der Unternehmens- und Führungskultur dargestellt und diskutiert werden.

Teilnahmebedingungen

Geeignete Mentoren

sind erfahrene Führungskräfte in hoher Position mit

- Motivation, eine jüngere Führungskraft (Mentee) bei ihrer beruflichen Entwicklung zu unterstützen und eigene Erfahrungen weiterzugeben
- Offenheit, auch selbst durch die Mentees Neues zu lernen und Einblicke in die Strukturen eines anderen Unternehmens oder einer anderen Branche zu gewinnen
- Interesse, mit anderen Mentoren aus der Region Kontakte zu knüpfen
- Bereitschaft, im Rahmen des Cross Mentoring die erforderliche Zeit zu investieren und an den gemeinsamen Veranstaltungen teilzunehmen

Geeignete Mentees

sind Nachwuchsführungskräfte oder Potentialträger in verantwortlicher Position, für die Personalentwicklungsziele im Unternehmen bestehen, mit

- Motivation und eigenem Antrieb, sich beruflich im Sinne des Unternehmens weiterzuentwickeln
- Erfahrungen mit Mitarbeiterführung oder verantwortungsvoller Projektgestaltung
- Offenheit, mit dem Mentor Entwicklungsperspektiven zu erarbeiten und aktuelle Situationen durchzusprechen
- Interesse, mit anderen Mentees aus der Region Kontakte zu knüpfen und Erfahrungen auszutauschen
- Bereitschaft, die für das Cross Mentoring erforderliche Zeit zu investieren und an den gemeinsamen Veranstaltungen teilzunehmen
- vorhandenen Kenntnissen über theoretische Grundlagen zu Führung, Teamprozessen, Kommunikation und Konfliktmanagement

Beteiligung an der Steuerungsgruppe

Die beteiligten Unternehmen nennen Susanne Bohn einen Ansprechpartner für alle mit dem Cross Mentoring zusammenhängenden Fragen. Er ist gleichzeitig Mitglied der Steuerungsgruppe und nimmt an den entsprechenden Sitzungen teil. Die Aufgaben der Steuerungsgruppe sind

- Koordination der unternehmensinternen Informationen
- Mitwirkung am Zusammenführungsprozess (Matching) der Tandems
- Mitwirkung bei der Weiterentwicklung des Programms
- Mitwirkung an der Organisation der Veranstaltungen
- Mitwirkung bei PR-Aktivitäten

Programmleitung & Team



Susanne Bohn

Susanne Bohn ist Inhaberin der Unternehmensberatung susanne bohn Leadership Competence. Der Schwerpunkt ihrer Beratungstätigkeit liegt auf der Begleitung von Strategieentwicklungs- und Veränderungsprozessen sowie dem Aufbau einer wertorientierten Unternehmens- und Führungskultur. Sie ist Initiatorin und Leiterin des Cross Mentoringprogramms.



Margaret Jankowsky

Margaret Jankowsky ist zertifizierte Interkulturelle Trainerin durch die Deutsche Gesellschaft für interkulturelle Trainingsqualität e.V.. Sie verbindet Worte und Welten seit fast drei Jahrzehnten in drei Sprachen in zwölf Ländern. Sie hat selbst in fünf verschiedenen Kulturen gelebt und gearbeitet und kann das Wissen und Fingerspitzengefühl vermitteln, das man für erfolgreiche Geschäfte braucht. Im Cross Mentoring leitet sie den ersten Teil des Seminars „Fit for Change & Culture“.



Dominik Ritter

Dominik Ritter ist Dipl. Sportwissenschaftler und freiberuflich als Kommunikations- und Prozess-trainer u.a. bei Hubert-Schwarz tätig. Seine Trainingsthemen sind u.a. Persönlichkeitsentwicklung, Konfliktmanagement und Teamentwicklung. Sein methodischer Schwerpunkt ist handlungsorientiertes Arbeiten. Im Cross Mentoring ist er Co-Moderator der Mentee-Workshops zum Thema Führung und Konfliktmanagement.

Programmplanung

Vorbereitung	Informationstreffen	3. Mai 2010
	Unternehmensinterne Auswahl der Teilnehmer und Anmeldung bis	10. Juni 2010
	Zusenden der Profilbögen	18. Juni 2010
	Vertragsunterzeichnung bis	25. Juni 2010
	Matchingkonferenz der Steuerungsgruppe	8. Juli 2010

Programm	Auftaktveranstaltung (3 Std.)	September 2010
	1. Mentee-Workshop (3 Std.): Zielklärung	Oktober 2010
	2. Mentee-Workshop (2 Std): Erfahrungsaustausch	November 2010
	1. Dialogabend für Mentorinnen und Mentoren (2 Std.)	November 2010
	3. Mentee-Workshop (6 Std.): Teammanagement und Führung	Januar 2011
	Tagesseminar Change and Culture	Februar 2011
	Zwischenstopp (3 Std.)	Februar 2011
	2. Dialogabend für Mentorinnen und Mentoren (2 Std.)	April 2011
	Tagesseminar Work Life Balance	April 2011
	4. Mentee-Workshop (6 Std.): Konfliktmanagement	Mai 2011
	After Work Cocktails mit Vortrag: Führung und Kreativität (2 Std.)	Juni 2011
	Abschlussveranstaltung (3 Std.)	Juli 2011

Teilnahme und Kosten

Die Kosten für die Teilnahme am Cross Mentoring betragen pro Mentee € 2.250,-- (zzgl. MwSt.) Im Preis sind sämtliche Programmpunkte enthalten.

Die Veranstaltungen finden im Wechsel bei den teilnehmenden Unternehmen statt. Dabei besteht die Gelegenheit zur Firmenpräsentation.

Die Unternehmen stellen für die Laufzeit des Programms jeweils einen internen Ansprechpartner für Rückfragen und Organisatorisches.

Wir bitten um Anmeldung zur Teilnahme am Cross Mentoring und allen damit verbundenen Veranstaltungen bis zum 10.06.2010.

Das Cross Mentoring- programm wird unterstützt von:

- Forum Wirtschaft und Infrastruktur der Europäischen Metropolregion Nürnberg
- IHK Nürnberg für Mittelfranken
- IHK für Oberfranken Bayreuth
- Hubert-Schwarz & Cie. GmbH & Co. KG
- Marketingverein der Metropolregion Nürnberg e.V.
- Total E-Quality e.V.
- Wirtschaftsregion Bamberg-Forchheim (WIR)

Weitere Informationen er- halten Sie bei:

susanne bohn Leadership Competence
Lanzenweg 6e
D-90455 Nürnberg
T: 0911 - 88 29 82
F: 0911 - 88 88 246

info@susannebohn.com
www.susannebohn.com